

**Dr. Ralph Derra**Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für  
Verpackungsmaterialien, Boden- und Luftanalysen;  
Sachverständiger in der Wasseranalytik

29.07.2016

Dr. Dr/Ni-so

**UNBEDENKLICHKEITSERKLÄRUNG  
CERTIFICATE OF COMPLIANCE  
CERTIFICAT DE CONFORMITE**eingetragen  
registered no.  
registré

42871 U 16

für  
for  
pourKCL GmbH  
Am Kreuzacker 9, Industriepark Rhön  
36124 EichenzellProdukt  
Product  
ProduitSahara® (Artikel 100)  
Sahara® Plus (Artikel 101)  
Sahara® Top (Artikel 102)  
Monsun® (Artikel 105 & Artikel 106)  
Taifun® (Artikel 151)  
Gobi® (Artikel 109 & Artikel 112)  
ChemNit® (Artikel 114)

Die von der oben genannten Firma hergestellten nitrilbeschichteten Handschuhe werden in der Lebensmittelindustrie bei der Zubereitung und Behandlung von Lebensmitteln eingesetzt.

Sie wurden von uns nach den

Methoden zur Untersuchung von Kunststoffen, soweit sie als Bedarfsgegenstände im Sinne des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes verwendet werden, einschließlich der 62. Mitteilung des BfR zur Untersuchung von Hochpolymeren, Bundesgesundheitsblatt 50, 524 (2007), Stand vom April 2007,

auf die Zusammensetzung sowie auf die Abgabe gesundheitlich bedenklicher Anteile und nach den

"Methoden zur Untersuchung von Bedarfsgegenständen, Grundregeln für die Ermittlung der Migration in Prüflebensmittel", entsprechend der Vorschrift Nr. 80.30, 1 - 3 (EG) in der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach § 64 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuchs - LFGB, Stand vom April 2008,

- 2 -

sowie den

Normenserien EN 1186, EN 13130 und CEN/TS 14234 „Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln - Kunststoffe“, aktueller Stand,

auf das Migrationsverhalten geprüft.

Die Handschuhe entsprechen den Bestimmungen der

Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L 338/4 vom 13.11.2004, geändert durch Anh. Nr. 5.17 der Verordnung (EG) Nr. 596/2009 vom 18. Juni 2009, Amtsblatt der Europäischen Union L 188 vom 18.07.2009, Artikel 3,

sowie des

Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuches (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juni 2013 (BGBl. I S. 1426), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 26. Januar 2016 (BGBl. I S. 108), §§ 30 und 31.

Sie erfüllen die Anforderungen der

Verordnung (EU) Nr. 10/2011 der Kommission vom 14. Januar 2011 über Materialien und Gegenstände aus Kunststoff, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen, Amtsblatt der Europäischen Union L 12/1 vom 15.01.2011, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 2015/174 der Kommission vom 5. Februar 2015, Amtsblatt der Europäischen Union L 30/2 vom 6.2.2015,

bezüglich des Migrationsverhaltens und sind nach der

Deutschen Empfehlung XXI zur gesundheitlichen Beurteilung von Materialien und Gegenständen für den Lebensmittelkontakt im Rahmen des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches, 13. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 5, 403 (1962), einschließlich 219. Mitteilung, Bundesgesundheitsblatt 58, 1195-1197 (2015), Stand vom 01.07.2015,

zugelassen.

Die nitrilbeschichteten Handschuhe Sahara® (Artikel 100), Sahara® Plus (Artikel 101), Sahara® Top (Artikel 102), Monsun® (Artikel 105 & Artikel 106), Taifun® (Artikel 151), Gobi® (Artikel 109 & Artikel 112) und ChemNit® (Artikel 114) gemäß dem vorgelegten Probenmaterial können daher unbedenklich bei der Zubereitung und Behandlung von Lebensmitteln in der Lebensmittelindustrie verwendet werden. Die Artikel 100, 102, 109 und 114 dürfen dabei kurzzeitig in direktem Kontakt mit allen Arten von Lebensmitteln stehen. Außerdem dürfen die Artikel 105, 106 und 151 dabei kurzzeitig in direktem Kontakt mit allen Arten von Lebensmitteln stehen, deren pH-Wert über 4,5 liegt.

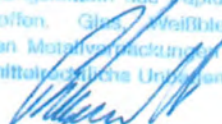
Diese Unbedenklichkeitserklärung stellt den neuesten technischen Stand dar und basiert auf der Unbedenklichkeitserklärung Nr. 29279 U 10 vom 03.02.2010 in Zusammenhang mit einer erneuten Teilprüfung der Produkte.



Sie hat eine Laufzeit von 2 Jahren und umfasst 4 Seiten. Das Zertifikat wurde am 31.08.2017 nachträglich erweitert.

Zertifizierungsentscheidung

Staatlich anerkannter Sachverständiger  
zur Untersuchung der Gegenproben von  
Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe,  
Kunststoffen, Glas, Weißblech und  
sonstigen Metallverpackungen auf ihre  
lebensmitteltechnische Unschädlichkeit



(Behrendt)

Staatlich geprüfter und  
zugelassener Lebensmittel-  
chemiker



The translation of the above stamps is given on page 4.  
La traduction des estampilles est donnée en page 4.



**Staatlich anerkannter Sachverständiger zur Untersuchung der Gegenproben von Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe, Kunststoffen, Glas, Weißblech und sonstigen Metallverpackungen auf ihre lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit**

Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of packaging materials, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse des matériaux d'emballage, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

State registered expert for the analysis of contrasting samples of packaging materials of paper, board, plastics, glass, tin plate and other metallic packaging materials as to their suitability for use with foodstuffs.

Expert public pour l'étude du control des contre-échantillons d'emballages de papier, cartons, plastiques, verre, fer-blanc et d'autres emballages métalliques concernant leur conformité alimentaire.



Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of soil and air, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse du sol et de l'air, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

---

Die Rücklagen des untersuchten Materials werden bei der Gutachterstelle verwahrt.

KCL GmbH  
Frau Claudia Wess  
Industriepark Rhön, Am Kreuzacker 9  
36124 Eichenzell

Unser Zeichen: Hh-ci  
Datum: 13.03.2019

Sachbearbeiter: Dr. Hillmann

**Monsun Art. 105, 106, Taifun Art. 151, Sahara Art. 100, Sahara Plus Art. 101, Sahara Top Art. 102 und Gobi Art. 109, 112 und ChemNit Art. 114 – Zertifizierung für den Einsatz im Lebensmittelkontakt**

Sehr geehrte Frau Wess,

die oben genannten Nitril-/Baumwollhandschuhe wurden von uns für den unbedenklichen Einsatz in der Lebensmittelindustrie bei der Zubereitung und Behandlung von Lebensmitteln unter dem Zertifikat Nr. 42871 U 16 vom 29.07.2016 zertifiziert.

Da die Gültigkeit dieses Dokuments mittlerweile verstrichen ist, wurde neues Probenmaterial zur Bewertung und Untersuchung bereitgestellt. Die Analysen sind allerdings noch nicht abgeschlossen. Die Ergebnisse werden in einigen Wochen vorliegen.

Wir sind sehr bemüht, das neue Zertifikat sobald wie möglich ausstellen zu können. Bis dahin bitten wir Sie noch um etwas Geduld.

Mit freundlichen Grüßen

**ISEGA**  
Forschungs- und Unter-  
suchungsgesellschaft mbH  
Aschaffenburg



(Dr. Derra)



(i.A. Dr. Hedda Hillmann)